

Liverpool – Kulturelles und wirtschaftliches Drehkreuz

(Bildungsurlaub: Gesellschaftspolitische Bildung)



Liverpool: Gestern und Heute

Die alte Hafenstadt Liverpool mit seinen 495.000 Einwohner*innen liegt am rund 112 km langen Fluss Mersey an der Irischen See und hat weit mehr zu bieten als die Beatles und den FC Liverpool.

Die Stadt blieb zunächst, abgesehen von ihrer Funktion als Stützpunkt für die in Irland eingesetzten englischen Truppen, relativ unbedeutend und zählte Mitte des 16. Jahrhunderts gerade einmal 500 Einwohner*innen. Doch dann setzte der Aufstieg der Stadt zu einem der wichtigsten Orte Englands ein. Vor allem der zunehmende Handel mit den Westindischen Inseln ließ die Stadt wachsen. Leider trugen auch große Profite aus dem Sklavenhandel zum Wachstum und zum Wohlstand der Stadt bei; so galt 1787 der Sklavenmarkt in Liverpool als der größte weltweit. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts wurde 40 Prozent des Welthandels über den Hafen der Stadt abgewickelt. Stahl und Textilien, die in Manchester, Sheffield oder Leeds produziert wurden, waren von Liverpool aus exportiert worden.

Seminarnummer: 7106

Termin: 20.-26.08.2023 (7 Tage)

Ort: Liverpool / Großbritannien

Zielgruppe: Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 15 Teilnehmende

Seminarleitung: Ralph Aurand (Dolmetscher, Bildungsreferent)

Leistungen:

- 6 Übernachtungen im DZ bzw. EZ, Frühstück, 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Fahrtkosten vor Ort

Preis: DZ 760,00 € p.P. / EZ 1.025,00 € p.P. (Anzahlung 152,00€)

Nicht im Preis enthalten: An und Abreise, Mittag und Abendessen Zielgruppe

Bis in die 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts hielt das Wachstum an und die Stadt war ein Anziehungspunkt für Einwanderer aus ganz Europa, vor allem aus Irland. In den 1950er Jahren nahm jedoch die Bedeutung Liverpools als Hafen- und Industriestandort kontinuierlich ab. Aber dennoch wurde 1972 Seaforth Dock eröffnet, das damals bedeutendste Hafenprojekt Großbritanniens.

Zwischen 1984 und 1987 kam es in Liverpool zu starken Auseinandersetzungen zwischen der Tory-Regierung und dem Stadtrat. Letzterer stand unter der Führung der damals stark trotzkistisch eingestellten Labour Party, was mehrere große Demonstrationen und Streiks zur Folge hatte. Margaret Thatcher beendete diesen Konflikt mit der Abschaffung des Stadtparlaments. Liverpools Wirtschaft erholte sich erst in den 1980ern wieder, was mit der Entwicklung v.a. des Dienstleistungssektors sowie des Tourismus zusammenhing. (Quelle: [Guroma](#))

Bildungsurlaub, -freistellung, -zeit

Für folgende Bundesländer liegt die Anerkennung vor oder kann beantragt werden: BW, Ber, Bra, HH, Hes, NDS, RLP, SL, SH, SÜrV§9

Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen bis 4 Monate vor Seminarbeginn liegen. Bei Nichtanerkennung durch das Bundesland oder den Arbeitgeber fallen bis 30 Tage vor Beginn keine Stornogebühren an.

Erleben – Entdecken - Erfahren

Die Themen dieser Bildungsreise besprechen wir nicht nur im Seminarraum des Hotels, sondern vor allem während unserer Erkundungen in Liverpool und bei den Begegnungen mit unseren Diskussionspartner*innen. Unseren Mittagsimbiss werden wir in der Regel in der Stadt einnehmen. Historisch-politische Führungen durch die Stadt sind grundlegender Bestandteil des Seminars. Thematische Einführungsvorträge, gemeinsame Reflexionen und abschließende Gespräche runden das Seminarprogramm ab. Der genaue Ablauf des Seminars hängt auch davon ab, welche Gesprächspartner*innen uns vor Ort zur Verfügung stehen werden.

Vorgesehene Programmpunkte

Unsere Bildungsreisen sind durch ihren Erfahrungs- und Begegnungscharakter gekennzeichnet; so gehören Gespräche mit Vertreter*innen von Institutionen und Organisationen, politisch Verantwortlichen und Betroffenen i.d.R. zum Seminarprogramm. Da jede unserer Bildungsreisen individuell konzipiert wird und Termine mit möglichen Gesprächspartner*innen manchmal erst kurzfristig vereinbart werden können, ist ein detaillierter Programmablauf noch nicht möglich.

Folgende Themen sind u.a. geplant:

- Geschichte Liverpools, u.a. Sklavenhandel
- Der Hafen als wirtschaftlicher Motor und Drehkreuz
- Geschichte der Aus- und Einwanderung, insb. Verhältnis zu Irland
- Liverpool als gewerkschaftliches Zentrum (Streiks etc.)
- Soziale Ungleichheit und aktuelle Herausforderungen der Arbeitswelt
- Ggf. Manchester und der Ursprung des sog. „Manchesterkapitalismus“

Das Programm beginnt am Sonntag, den 20.08.2023 gegen 17:00 Uhr, und endet am Samstag, den 26.08.2023 gegen 12:00 Uhr.

Änderungen im weiteren Planungsverlauf sind vorbehalten. Einen genaueren Programmablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Anreise

Die Anreise zum Tagungshotel erfolgt individuell **am Sonntag, 20.08.23 bis 16:45 Uhr**. Wenn Sie der Weitergabe Ihrer Kontaktdaten zustimmen, können Sie auch Fahrgemeinschaften bilden. Beim Einchecken im Hotel kann die Vorlage eines Ausweises oder Reisepasses notwendig sein.

Übernachtung

Unser Hotel ist das
Mercure Liverpool Atlantic Tower Hotel
Chapel Street
L3 9AG LIVERPOOL
Vereinigtes Königreich

<https://all.accor.com/hotel/A0H9/index.de.shtml>

Tel +44 151 227 4444

Mail: HA0H9@accor.com

Verpflegung

Das Frühstück nehmen wir in unserem Tagungshotel ein. Für Mittag- und Abendessen sind im Programmablauf Zeiten für Restaurantbesuche oder den Einkauf von Lebensmitteln zur Selbstverpflegung vorgesehen. Unsere Seminarleitungen geben Ihnen gerne Tipps dazu.

Vor Ort / Mobilität

Alle Seminarziele können zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden.

Fahrtkosten vor Ort sind im Seminarpreis enthalten.

Barrierefreiheit ist nicht an allen Programmorten gegeben.

Sprache

Sollten Programmpunkte nicht in deutscher Sprache erfolgen, gibt es eine Übersetzung durch die Seminarleitung, eine*n Referent*in oder eine*n Dolmetscher*in.

Sicherheit und Gesundheit

Für dieses Seminar ist eine Insolvenzversicherung abgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung (mit Rücktransport) und einer Reisehaftpflichtversicherung.

Weitere Reise-, Sicherheits- und Gesundheitsinformationen finden Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/grossbritannien-node>

Einreisebestimmungen

Die britische Regierung besteht für den Reiseverkehr grundsätzlich auf einem Reisepass, der mindestens für die Dauer des Aufenthalts noch gültig sein muss.

Weitere Informationen

wie ein detailliertes Programm, Kontaktinformationen vor Ort, ggf. Tipps für die Packliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Veranstalterin

Arbeit und Leben gGmbH

Gesellschaft für Beratung und Bildung

Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz

Tel: 06131/1408618

EMail: info-rhn@arbeit-und-leben.de

Internet: www.arbeit-und-leben.de

Stand: 10.10.2022, Änderungen vorbehalten.